

Informationen zum Datenschutz beim Bewerbungsverfahren der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU)

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist für uns während des gesamten Bewerbungsprozesses ein wichtiges Anliegen, weshalb wir uns dazu verpflichtet haben, Ihnen ein vertrauensvolles Bewerbungsverfahren zu ermöglichen.

Im Folgenden informieren wir Sie über Art, Umfang und Zwecke der Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten nach Maßgabe der Vorschriften der VO (EU) 2016/679 (Datenschutz- Grundverordnung (DS-GVO)):

1. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU)

Vertreten durch den Präsidenten

Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch

Saarstr.21

55122 Mainz

Tel.: +49 6131 39-22301

Fax: +49 6131 39-26611

praesident@uni-mainz.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter JGU

Saarstr.21

55122 Mainz

Tel.: +49 6131 39-22109

Fax: +49 6131 39-25131

datenschutz@uni-mainz.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Entscheiden Sie sich für eine Bewerbung an der JGU, nutzen wir Ihre im Rahmen der Bewerbung übermittelten Daten zunächst dazu, mit Ihnen in Kontakt zu treten. Darüber hinaus beurteilen wir anhand Ihrer Daten, ob Sie die Eignung, fachliche Leistung und Befähigung für die Stelle, auf welche Sie sich bewerben, besitzen. Die von Ihnen übermittelten Daten werden ausschließlich für Zwecke der Bearbeitung Ihrer Bewerbung verarbeitet und genutzt gemäß Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m.

§§ 87 S. 2 LBG i.V.m. 20 Abs. 1, 3 Landesdatenschutzgesetz (LDSG).

Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung können die im Bewerbungsprozess zur Verfügung gestellten Daten für Beschäftigungszwecke weiterverarbeitet und genutzt werden.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Empfänger Ihrer im Rahmen der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten sind die jeweils zuständigen Personalverantwortlichen der JGU, die im Einzelfall zu beteiligten Personalvertretungen (z.B. Personalrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte) sowie ggf. Mitglieder von Auswahl- oder Berufungskommissionen.

Ihre Daten werden zweckgebunden im Rahmen der Bewerbungsverarbeitung nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften verwendet. Sie werden nicht an sonstige Dritte übermittelt, es sei denn, dass Sie zuvor ausdrücklich Ihre Einwilligung zu der Übermittlung erteilt haben oder eine gesetzliche Pflicht zur Übermittlung besteht.

5. Datenspeicherung, Datennutzung und Datenlöschung

Sofern die Bewerbung auf ein Stellenangebot nicht erfolgreich ist, speichern wir die übermittelten Daten und Dateien für sechs Monate, um spätere Fragen zu der Bewerbung beantworten zu können. Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Daten gelöscht. Sie haben jederzeit die Möglichkeit Ihre Bewerbung zurückzuziehen. Dies führt dazu, dass Ihre Daten in der Bewerberbank, mit den nachgenannten Beschränkungen, umgehend gelöscht werden.

Ferner können Sie im Rahmen der Bewerbung jederzeit verlangen, dass einzelne von Ihnen übermittelte Daten gelöscht werden. Die JGU behält sich jedoch vor, Ihre Daten für einen begrenzten Zeitraum von sechs Monaten zu speichern, um gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere Nachweispflichten aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), nachkommen zu können.

6. Sicherheit

Die JGU stellt durch technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen (Art. 32 DS-GVO / § 20 LDSG) entsprechend dem aktuellen Stand der Technik sicher, dass Ihre personenbezogenen Daten vor unzulässigen Dateneingriffen wie beispielsweise Datenverlust, Zerstörung, vorsätzlichen Manipulationshandlungen oder Zugriff von unberechtigten Dritten geschützt werden.

7. Betroffenenrechte

Die DSGVO sieht verschiedene Rechte für „betroffene Personen“ vor. Danach stehen ihnen hinsichtlich der sie betreffenden personenbezogenen Daten folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 Abs. 1, 2 DS-GVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) bzw. auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO)
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)
Bitte beachten Sie: gegen die Datenerhebung und -verarbeitung im Bewerbungskontext obligatorisch erforderlicher Daten (vgl. Nr. 5) besteht keine Widerspruchsmöglichkeit.
- Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO)

Für die JGU ist folgende Datenschutzaufsichtsbehörde zuständig:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI)
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Tel.: +49 6131 208-2449
Fax: +49 6131 208-2497
poststelle@datenschutz.rlp.de www.datenschutz.rlp.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Dezernat Personal, Referat PA 4: Personalrecruiting,
Saarstraße 21, 55122 Mainz, E-Mail: personalrecruiting@uni-mainz.de oder unseren
Datenschutzbeauftragten über datenschutz@uni-mainz.de.

Stand:
12.05.2021